

Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle, Gottfried Gerlach, Sascha Bäsch

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, 10,

Federführung:

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am:

Antrag

Datum: 17.08.2009

Drucksachen-Nr.: 09/0226

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	08.09.2009	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Verkehrssituation in Hangelar

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Situation des ruhenden Verkehrs in Hangelar zu analysieren sowie geeignete Maßnahmen zur Entlastung der Haupt- und Nebenstraßen zu treffen. Die Verwaltung wird ferner beauftragt, einen Zeitplan für die Erstellung des P+R-Parkplatzes vorzulegen.

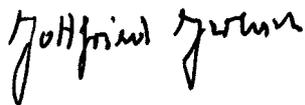
Begründung:

Vor kurzem ist der Baubeginn an der Bachstraße in Hangelar erfolgt, mit der Erstellung des geplanten P+R-Parkplatzes an der Bruno-Werntgen-Straße aber – entgegen der Zusagen der Verwaltung – nicht begonnen. Während Bürgermeister Schumacher von einem Baubeginn im August spricht, wird von Herrn Gleß ein Baubeginn „im Herbst“ gesprochen.

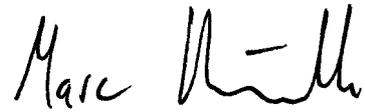
Die ohnehin schon angespannte Parkplatzsituation hat sich seit der Teilschließung der Parkplätze an der Bachstraße verschärft und wird ohne geeignete Maßnahmen bis zur Eröffnung des Parkplatzes anhalten.

Die Anwohnerstraßen rund um die Stadtbahnhaltestelle Hangelar-Mitte werden zunehmend von Pendlern zugeparkt. Auch in der Kölnstraße stehen PKW trotz Parkscheibenregelung oft 8 Stunden und mehr in den Parkbuchten und erschweren somit die Erreichbarkeit der Geschäfte im Hangelarer Zentrum.

Für eine Entschärfung könnten beispielsweise Kontrollen des Ordnungsamtes, Hinweiszettel, Beschilderung zu Ersatzparkplätzen o.ä. sorgen. Auch die Verteilung von Hinweisen auf alternative Parkmöglichkeiten oder eine provisorische Herrichtung einer P+R-Fläche könnte ggf. Abhilfe schaffen.



Gottfried Gerlach



Marc Knülle

gez. Sascha Bäsch